

Dokumentation eines Kurskonzepts mit DUO-Materialien

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: sprachen@b-tu.de

Name des Kursangebots im Studienangebot der Hochschule	Deutsch für den Arbeitsalltag
Zielgruppe(n)	Vorkenntnisse B2 abgeschlossen Eingeschriebene Studierende an einem der drei Standorte der BTU Cottbus-Senftenberg
Lernergebnisse	<p>Die Lernenden können sich über den regionalen und überregionalen Arbeitsmarkt informieren, relevante Informationen den Stellenanzeigen entnehmen und mit eigenem Profil abgleichen, eigene Wünsche und Ziele in Verbindung mit einem Job nennen.</p> <p>Die Lernenden können sich strategisch, sprachlich und inhaltlich auf ein Bewerbungsgespräch vorbereiten, überzeugend relevante Informationen über die eigene Person, Erfahrungen und Kompetenzen geben.</p> <p>Sie können potenzielle Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen davon zu überzeugen, dass man die richtige Person für eine Stelle ist, ihre Kompetenzen überzeugend darstellen, geeignete Argumente vorbereiten und sich in einem Vorstellungsgespräch möglichst professionell und vorteilhaft präsentieren.</p> <p>Sie können mit zukünftigen Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch kommen, sich mit Fragen an andere Mitarbeitende wenden und um Unterstützung bitten.</p> <p>Sie lernen Strategien für den Umgang mit großen Informationsmengen kennen und anwenden. Sie informieren sich über den Zusammenhang zwischen Informationsflut und Stress bei der Arbeit und reflektieren die Vorteile und Nachteile verschiedener Informationskanäle.</p> <p>Sie lernen, wie man Daten mit Hilfe von Tabellen und Diagrammen systematisieren, visualisieren und beschreiben kann, um Sie für Andere nachvollziehbar und interpretierbar zu machen.</p>
eingesetzte DUO-Modul(e)	<p>Berufssprache ab B2</p> <p><i>Nutzen Sie alle Kapitel aus dem DUO-Modul? Nutzen Sie die Kapitel in der Reihenfolge, wie sie auf der Lernplattform abgebildet sind?</i> ja, alle Kapitel und in der auf DUO abgebildeten Reihenfolge.</p> <p><i>ggf. weitere Materialien neben DUO:</i> vereinzelt: eigene Präsentationsfolien, Umfragen, Mentimeter etc. Es gibt einen begleitenden Moodle-Kurs, in dem Anweisungen für das Vorgehen für die einzelnen DUO-Szenarien gegeben werden und einige Aufgaben wie Forumsbeiträge, Etherpadnotizen angeboten werden, die an DUO-Aufgaben angepasst sind</p>

gefördert durch:

Kursformat:*	Der Kurs wird überwiegend im Flipped Classroom Format durchgeführt, das mit dem Blended Learning kombiniert wird, wo der Bedarf besteht. D.h. manche Lerninhalte, die aus der Sicht des Tutors/ der Tutorin ausführlicher erklärt werden sollen, werden bei synchronen Treffen vermittelt und in den Selbstlernphasen geübt.
Anforderungen	Die Leistungsüberprüfung findet in Form von Continuous Assessment statt, im Laufe des Semesters werden 3 Tests angeboten: der erste prüft schriftliche Kompetenzen (Einsendeaufgaben auf DUO), der zweite – Kompetenzen im Hör- und Leseverstehen, der dritte überprüft mündliche Kommunikationsfähigkeiten. Es werden auch regelmäßig Umfragen zur Selbsteinschätzung angeboten, die zum Ziel haben, den Studierenden Feedback zu ihren eigenen Stärken und Schwächen zu geben. Die empfohlene Mindestanzahl der Übungen auf DUO beträgt 200.
Zeitlicher Umfang	Kursstart: 09.04.2024 Kursende: 19.07.2024 Gesamt-Workload: Anzahl Stunden (45 Min) davon: <ul style="list-style-type: none"> • synchrones Lernen in der Gruppe: Stundenumfang pro Woche: 3 Stundenumfang gesamt: 45 • asynchrones Lernen individuell: Stundenumfang pro Woche: 3 Stundenumfang gesamt: 45
zur Verfügung stehende Infrastruktur:	BTU-Moodle, eigenes Internet und eigene Geräte der Teilnehmenden
Kommunikationsmittel und Vermittlungsarten im Kurs Bitte geben Sie jeweils an, ob und wie Sie ein Element nutzen und falls nicht, warum nicht.	Präsenzunterricht nein Online-Live-Unterricht ja, 3 SWS moderiertes Forum Nachrichtenforum im Moodlekurs, wo Anweisungen für das Vorgehen gegeben werden moderierter koll. Textproduktion einige DUO-Aufgaben als Etherpad oder Forum im Moodlekurs moderierter Chat nein durch Lernplan gesteuertes Lernen ja, im Moodlekurs werden regelmäßig Aufgaben für die Selbstlernphase angegeben, mit der Angabe der Daten, bis wann die Aufgaben erledigt werden sollen freies selbstständiges Lernen ja individuelle Rückmeldungen für die eingereichten Einsendeaufgaben, für die anderen Aufgaben möglich, wenn gewünscht Lerntagebuch / Lernberatung nein Nutzen Sie weitere Elemente, wie z. B. ein zusätzliches LMS (Moodle o.ä.), ein Lehrwerk, selbstentwickelte Materialien. Wofür nutzen Sie diese Elemente? Es gibt einen begleitenden Moodle-Kurs, in dem Anweisungen für das Vorgehen für die einzelnen DUO-Szenarien gegeben werden und einige Aufgaben wie Forumsbeiträge, Etherpadnotizen angeboten werden, die an DUO-Aufgaben angepasst sind.

gefördert durch:

Sonstiges:	Bei den Live-Online-Sitzungen werden von der Lehrkraft Unterrichtsnotizen im gemeinsamen Dokument im BTU-Cloud gemacht, das allen Studierenden zur Verfügung steht. Auf diese Weise entsteht ein Protokoll von jedem Unterricht, das Studierende jederzeit nutzen können, um das Gelernte zu wiederholen.
------------	---

gefördert durch:



Vorlage zur Unterrichtsplanung zum Thema „Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch“

Modul: Deutsch für den Berufseinstieg

Kapitel: Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch

Beginn der Beschäftigung mit dem Thema: 09.04.2024

Ende: 23.04.2024

Gesamt-Workload: ca. 15 Stunden, davon:

synchrones Lernen in der Gruppe: ca. 8 Stunden

asynchrones Lernen individuell: vorhandenes Material für ca. 7 Stunden

Intendierte Outcomes: Studierende können...

- ihre Argumentation logisch aufbauen und verbinden.
- etwas systematisch erörtern und dabei entscheidende Punkte in angemessener Weise hervorheben und stützende Einzelheiten anführen.
- Vorteile und Nachteile von verschiedenen Berufsentscheidungen abwägen.
- Stellenanzeigen analysieren und ihre Bewerbungsunterlagen entsprechend anpassen.
- ihre Kompetenzen überzeugend darstellen.

Wie haben Sie überprüft, ob die Outcomes erreicht wurden: Continuous Assessment, Einsendeaufgaben, Beiträge in Foren

Asynchrones Lernen individuell vor und nach dem Treffen

Format: Online-Selbstlernen:

Teillernziele: Die Studierenden können... ihre Zeit zur Bearbeitung der Übungen auf der DUO-Plattform planen, mit den Online-Lehrmaterialien arbeiten, selbstständig und autonom lernen; sie können Ihre Meinung über Vor- und Nachteile verschiedener Berufsentscheidungen schriftlich zum Ausdruck bringen, Texte zum Thema selektiv und detailliert lesen und hören.

Synchrones Lernen

Format Live-Online-Unterricht

gefördert durch:

Treffen 1 zum Thema „Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch“ (2 UE)

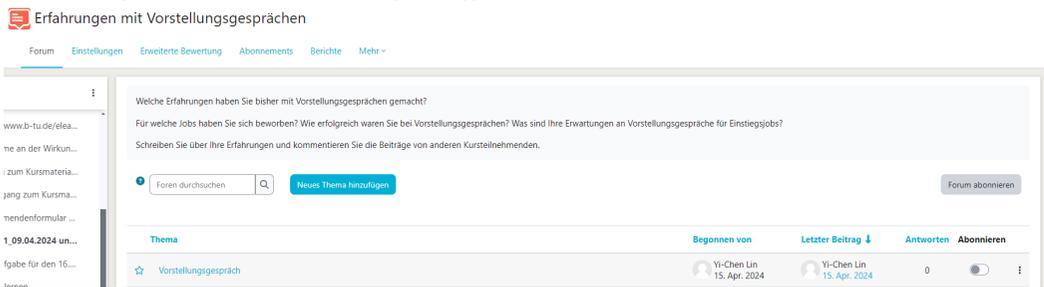
#	Zeit in min	Phase	Aktivität Lernende inkl. Angabe der Sozialform	Input / Material (Zusatzmaterial oder Aufgabenpfad zu DUO + ggf. Verweis zum Kommentar zur vorgenommenen Anpassung der DUO-Aufgabe an konkreten Lernkontext unten)*	Arbeitsmittel (z. B. PC, Beamer, Wörterbücher...)
1	20 min	Input zum Kurs und Kennenlernen	<p>Studierende hören zu, was L über den Kurs berichtet: Kursziele, Kursstruktur, Anforderungen an die Anwesenheit, empfohlene Mindestanzahl der selbstkorrigierenden Übungen auf DUO usw.</p> <p>Fürs Kennenlernen wird Mentimeter mit Fragen erstellt, Studierende beantworten die Fragen, Ergebnisse werden anschließend im Plenum diskutiert.</p> <p>Plenum</p>	<p>PPP, Folien mit Infos zum Kurs, Folie mit Mentimeter Code bzw. QR-Code</p> <p>L präsentiert wichtige Infos zum Kurs.</p> <p>L startet die Umfrage zum Kennenlernen im Mentimeter, es werden folgende Fragen gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Anredeform benutzen wir im Kurs? • Was studieren Sie bzw. wo arbeiten Sie? • Aus welchem Land kommen Sie? • Was machen Sie gern im Deutschunterricht? • Was machen Sie nicht gern im Deutschunterricht? • Stellen Sie sich mit drei Schlagwörtern vor (Nomen, Verben, Adjektive). <p>Die Ergebnisse werden als Wortwolke dargestellt und dienen als Anlass zum Sprechen</p> <p>Stellen Sie sich mit drei Schlagwörtern vor (Nomen, Verben, Adjektive)</p> <p>28 antworten</p> 	<p>Video-Konferenz, PPP, Link zur Umfrage im Chat bzw. Mentimeter Code auf der Folie</p>
2	15 min	Einstieg ins Thema,	Studierende arbeiten auf DUO-Plattform, sie	L teilt den Bildschirm und moderiert die Diskussion, indem er/ sie die Studierenden zum Sprechen anregt.	DUO-Plattform, Video-Konferenz

gefördert durch:

		Aktivierung des Vorwissens zum Thema	<p>schauen sich die Bilder an und sortieren die in zwei Gruppen: Was sind typische Nebenjobs für Studierende? Was sind eher Einstiegsjobs für Absolventen und Absolventinnen?.</p> <p>Es werden Vermutungen geäußert, um welche Jobs es sich handelt und warum die Jobs zu der einen oder der anderen Gruppe gehören.</p> <p>Einzelarbeit (EA), dann Plenum</p>	<i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Studium – Und dann? / Sequenz 1 / Übungen 1 und 2</i>	
3	20 min	Präsentation, Input	<p>Studierende lesen die Umfrage aus einem Online-Magazin, wo Studierende über ihre Erfahrungen mit Vorstellungsgesprächen berichten, und machen eine Zuordnungsaufgabe. Die Ergebnisse der Partnerarbeit werden anschließend im Plenum besprochen.</p> <p><i>Break-out Rooms (BORs) mit 2 TN</i></p>	<p>L stellt die Aufgabe und teilt die Studierenden in BORs mit 2 TN</p> <p><i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Studium – Und dann? / Sequenz 1 / Übung 3</i></p>	DUO-Plattform, Video-Konferenz

gefördert durch:

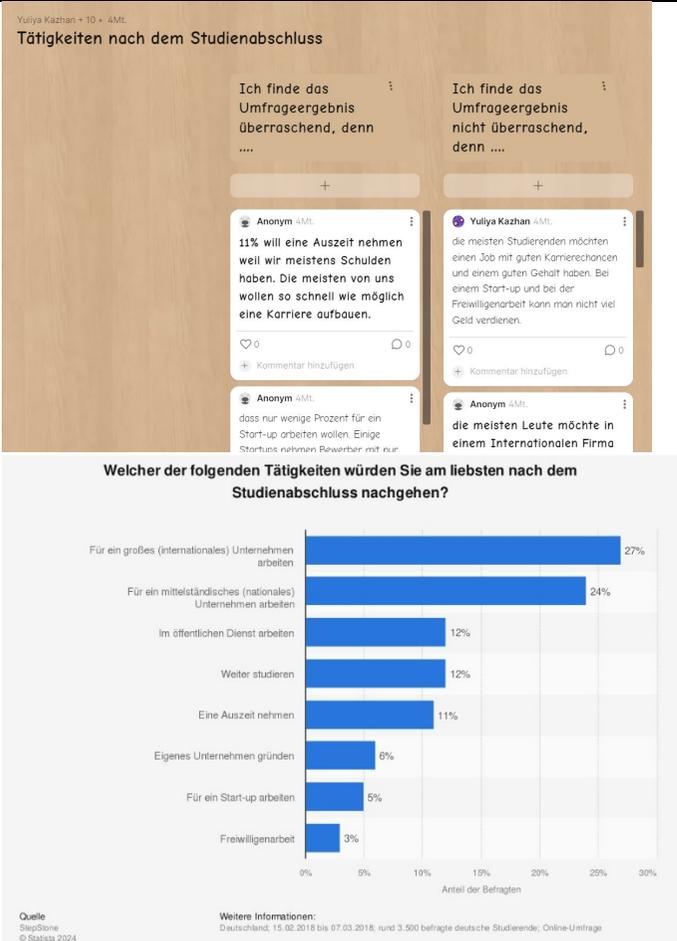


			<p><i>Partnerarbeit (PA)</i></p> <p>Anschließend berichten Studierende im Plenum über ihre Erfahrungen mit Vorstellungsgesprächen.</p> <p><i>Plenum</i></p>	<p>L moderiert das Gespräch, stellt Fragen, beantwortet die Fragen der Studierenden, als Hausaufgabe sollen Studierende einen Beitrag im Forum über ihre Erfahrungen mit Vorstellungsgesprächen (in Moodle) schreiben.</p> <p>Die Aufgabe 4 aus DUO wurde angepasst (als Forumsbeitrag im Moodlekurs), weil Studierende die Beiträge von den anderen lesen und kommentieren können, was zum Austausch beiträgt und die Interaktion fördert.</p> <p><i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Studium – Und dann? / Sequenz 1 / Übung 4</i></p> 	
4	20 min	Erarbeitung des Themas, Anwendung	<p>Studierende sehen sich die Grafik an, machen die Übung 1 in EA, bei Bedarf stellen sie Fragen nach den Wörtern. Übung 2 erledigen sie auf Padlet, sie schreiben, ob sie die Ergebnisse der Umfrage überraschend finden (EA).</p>	<p>L erstellt Padlet auf Grundlage der Übung 2. Begründung für die Anpassung: Studierende können die Beiträge von den anderen lesen und kommentieren, was zum Austausch beiträgt und die Interaktion fördert.</p> <p><i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Studium – Und dann? / Sequenz 2 / Übungen 1 und 2</i></p> <p>Padlet: https://padlet.com/ukashan2005/t-tigkeiten-nach-dem-studienabschluss-xuj7qi2ovkizfdu4</p>	<p>DUO-Plattform, Video-Konferenz, Padlet</p>

gefördert durch:



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

			<p>Anschließend werden die Ergebnisse im Plenum diskutiert.</p>	 <p>Welcher der folgenden Tätigkeiten würden Sie am liebsten nach dem Studienabschluss nachgehen?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Tätigkeit</th> <th>Anteil der Befragten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Für ein großes (internationales) Unternehmen arbeiten</td> <td>27%</td> </tr> <tr> <td>Für ein mittelständisches (nationales) Unternehmen arbeiten</td> <td>24%</td> </tr> <tr> <td>Im öffentlichen Dienst arbeiten</td> <td>12%</td> </tr> <tr> <td>Weiter studieren</td> <td>12%</td> </tr> <tr> <td>Eine Auszeit nehmen</td> <td>11%</td> </tr> <tr> <td>Eigenes Unternehmen gründen</td> <td>6%</td> </tr> <tr> <td>Für ein Start-up arbeiten</td> <td>5%</td> </tr> <tr> <td>Freiwilligenarbeit</td> <td>3%</td> </tr> </tbody> </table> <p>Quelle: StepStone © Statista 2024 Weitere Informationen: Deutschland, 15.02.2018 bis 07.03.2018; rund 3.500 befragte deutsche Studierende; Online-Umfrage</p>	Tätigkeit	Anteil der Befragten	Für ein großes (internationales) Unternehmen arbeiten	27%	Für ein mittelständisches (nationales) Unternehmen arbeiten	24%	Im öffentlichen Dienst arbeiten	12%	Weiter studieren	12%	Eine Auszeit nehmen	11%	Eigenes Unternehmen gründen	6%	Für ein Start-up arbeiten	5%	Freiwilligenarbeit	3%	
Tätigkeit	Anteil der Befragten																						
Für ein großes (internationales) Unternehmen arbeiten	27%																						
Für ein mittelständisches (nationales) Unternehmen arbeiten	24%																						
Im öffentlichen Dienst arbeiten	12%																						
Weiter studieren	12%																						
Eine Auszeit nehmen	11%																						
Eigenes Unternehmen gründen	6%																						
Für ein Start-up arbeiten	5%																						
Freiwilligenarbeit	3%																						
10 min	Erarbeitung des Themas, Anwendung	Studierende arbeiten in BORs in PA, sie besprechen Vorteile und Nachteile verschiedener Arbeitsmöglichkeiten	L schickt Studierende (je 2) in die BORs mit der Aufgabe, zu besprechen und zu notieren, welche Vorteile und Nachteile verschiedene Arbeitsmöglichkeiten haben. <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Studium – Und dann? / Sequenz 2 / Übung 3</i>		DUO-Plattform, Video-Konferenz																		

gefördert durch:

5	5 min	Abschluss, Zusammenfassung und Reflexion	Studierende stellen Fragen, reflektieren über die im Unterricht erreichten Ziele. Plenum	Es wird über die im Unterricht erreichten Ziele gesprochen und auf die Fragen der Studierenden eingegangen.	keine
---	-------	--	---	---	-------

Die Arbeit hat wie geplant funktioniert, ich musste keine Änderungen an der ursprünglichen Planung vornehmen

Asynchrones Lernen individuell nach dem Treffen 1

Format: Online-Selbstlernen:

Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Studium – Und dann? / Sequenz 2: Übung 4

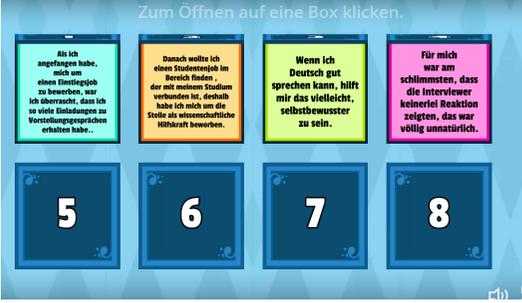
Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 1: Übungen 1, 2

Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 1: Übungen 3,4

Treffen 2 zum Thema „Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch“ (2 UE)

#	Zeit in min	Phase	Aktivität Lernende inkl. Angabe der Sozialform	Input / Material (Zusatzmaterial oder Aufgabenpfad zu DUO + ggf. Verweis zum Kommentar zur vorgenommenen Anpassung der DUO-Aufgabe an konkreten Lernkontext unten)*	Arbeitsmittel (z. B. PC, Beamer, Wörterbücher...)
1	10 min	Warm-up	Studierende müssen ihre Aussagen aus den Beiträgen im Moodle-Forum erkennen und kommentieren.	L erstellt eine wordwall-Übung aus den Beiträgen der Studierenden im Moodle-Kurs im Forum über ihre Erfahrungen mit Vorstellungsgesprächen: hinter den Fenstern in wordwall sind die Aussagen der Studierenden versteckt, sie müssen ihre Aussagen erkennen und kommentieren. L moderiert das Gespräch.	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, wordwall-Übung

gefördert durch:

				 <p>https://wordwall.net/de/resource/71509858/erfahrungen-mit-vorstellungsgespr%C3%A4chen</p> <p>als Fortsetzung der Aufgabe: <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Studium – Und dann? / Sequenz 1 / Übung 4</i></p>	
2	7 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase	Studierende äußern ihre Meinung zu den 5 Phasen des Vorstellungsgesprächs und berichten über eigene Erfahrungen.	<p>L bezieht sich auf die Informationen aus der Übung 2 (<i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 1: Übung 2</i>) und bittet Studierende, ihre Meinung zu den 5 Phasen des Vorstellungsgesprächs vorzustellen.</p> <p>Studierende berichten über ihre Erfahrungen (falls sie die haben) mit den Vorstellungsgesprächen.</p>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm,
3	25 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase	<p>Studierende simulieren das Vorstellungsgespräch und reflektieren anschließend über die Phasen.</p> <p>PA Plenum</p>	<p>Danach folgt die Simulation des Vorstellungsgesprächs. Es werden Dreiergruppen gebildet, die in die BORs geschickt werden. Jede Gruppe simuliert ein Vorstellungsgespräch, wobei eine Person die Rolle des Bewerbers übernimmt, eine andere den Interviewer und die dritte als Beobachter agiert. Die Teilnehmenden bekommen Kärtchen mit Rollen.</p> <p>Beobachter geben Feedback zu den einzelnen Phasen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wie gut wurde der Small Talk geführt? 	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, Kärtchen mit Rollenbeschreibung

gefördert durch:

				<ul style="list-style-type: none"> • War die Vorstellung des Unternehmens klar und informativ? • Wurden die Fragen zum Lebenslauf präzise beantwortet? • Waren die Fragen des Bewerbers durchdacht? • <p>Anschließend wird im Plenum über die wichtigsten Erkenntnisse diskutiert: Welche Phasen waren besonders herausfordernd? Wo gab es Unsicherheiten? Wie kann man sich besser auf die einzelnen Phasen vorbereiten?</p>	
4	10 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase und Reflexion	Studierende erledigen die Übung in EA, anschließend wird über die dargestellten Strategien im Plenum ausgetauscht.	<p>Um die Inhalte aus den Übungen 3 und 4 (<i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 1: Übungen 3,4</i>) aktiv zu behandeln und über Kompetenzen, Stärken und Schwächen zu sprechen, und darüber, wie diese im Vorstellungsgespräch präsentiert werden können, erstellt L eine wordwall-Übung, wo Strategien gezeigt werden, wie Schwächen als Stärken vorgestellt werden können.</p> <p>https://wordwall.net/de/resource/71715212/schw%c3%a4chen-und-st%c3%a4rken-richtig-pr%c3%a4sentieren</p> <p>Studierende erledigen die Übung in EA, anschließend wird über die dargestellten Strategien ausgetauscht.</p>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, wordwall-Übung
5	15 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase und Reflexion	Studierende lesen Beispiele, wie Stärken und Schwächen präsentiert werden können und formulieren die Beiträge, wie sie ihre Stärken und Schwächen im	<p>L erstellt Padlet, wo Studierende ihre Stärken und Schwächen schreiben. Im Padlet gibt es Beispiele für Formulierungen und die Liste der Kompetenzen als pdf-Datei.</p> <p>https://padlet.com/ukashan2005/meine-st-rken-und-schw-chen-l1pwl9rj15697lcl</p>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, Padlet mit freier Sammlung als „Wand“

gefördert durch:

			<p>Vorstellungsgespräch vorstellen können.</p> <p>EA</p> <p>Plenum</p>	 <p>als Fortsetzung der Aufgabe: <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 1: Übung 4</i></p>	
6	10 min	Input	<p>Studierende hören den Podcast und kreuzen an, welche Aussagen stimmen</p> <p>EA</p> <p>Plenum</p>	<p>Es wird auf der DUO-Plattform in EA gearbeitet <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 2: Übung 1</i></p> <p>Nach dem ersten Hören wird kurz über die Informationen aus dem Podcast ausgetauscht.</p>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm und DUO-Plattform
	8 min	Erarbeitung	<p>Studierende hören den Podcast noch einmal und sortieren die Informationen über das Trainee-Programm und die Junior-Stelle</p> <p>EA</p>	<p>Es wird auf der DUO-Plattform in EA gearbeitet <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 2: Übung 2</i></p>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm und DUO-Plattform
7	5 min	Abschluss, Zusammenfassung und Reflexion	<p>Studierende reflektieren über die im Unterricht erreichten Ziele</p> <p>Plenum</p>	<p>Es wird über die im Unterricht erreichten Ziele gesprochen und auf die Fragen der Studierenden eingegangen.</p>	keine

gefördert durch:





Asynchrones Lernen individuell nach dem Treffen 2

- Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 2: Übung 3
- Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 3: Übungen 1, 2,3,4
Etherpad : Erfahrungen mit der Frage „Warum möchten Sie hier arbeiten“?
<https://www.b-tu.de/elearning/projekte/mod/etherpadlite/view.php?id=64309> “
- Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 4: Übungen 1, 2,3

gefördert durch:



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

Treffen 3 zum Thema „Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch“ (2 UE)

#	Zeit in min	Phase	Aktivität Lernende inkl. Angabe der Sozialform	Input / Material (Zusatzmaterial oder Aufgabenpfad zu DUO + ggf. Verweis zum Kommentar zur vorgenommenen Anpassung der DUO-Aufgabe an konkreten Lernkontext unten)*	Arbeitsmittel (z. B. PC, Beamer, Wörterbücher...)
1	10 min	Warm up und Wiederholung der Inhalte aus der Selbstlernphase	Studierende formulieren Sätze mit angegebenen Wörtern im Chat Plenum	L erstellt die wordwall-Übung, um den Wortschatz aus dem letzten Unterricht und der Selbstlernphase zu wiederholen: https://wordwall.net/de/resource/72122246  Studierende bilden Sätze und schreiben die im Chat	Video-Konferenz, Chat
2	20 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase	Studierende arbeiten in BORs in PA Dann wird im Plenum über das Trainee-Programm und über die Junior-Stelle gesprochen	Studierende bekommen die Aufgabe: 1. Arbeitet zu zweit im Breakout-Room. 2. Öffnet den folgenden Link: https://www.chatpdf.com/ 3. Ladet die PDF-Datei mit dem Transkript ins entsprechende Feld hoch und formuliert den Arbeitsauftrag: <ul style="list-style-type: none"> • Fasse wichtige Informationen zum Trainee-Programm zusammen • Fasse wichtige Informationen zur Junior-Stelle zusammen 4. Lest die Zusammenfassungen, die entstanden sind, und spricht darüber. Vergleicht mit den Informationen aus der Übung 2 (<i>Gut vorbereitet ins</i>	Video-Konferenz, BORs

gefördert durch:

				<p><i>Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 2: Übung 2)</i> 5. Berichtet über das Trainee-Programm und über die Junior-Stelle im Plenum</p> <p>Als Fortsetzung der Übung: <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 2: Übung 2</i></p>	
3	10 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase	<p>Studierende schreiben im Chat, welche KI-Tools sie im Studium nutzen und berichten kurz darüber.</p> <p>EA Plenum</p>	L moderiert die Diskussion über den Einsatz der KI im Studium.	Video-Konferenz, Chat
4	10 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase	<p>Studierende präsentieren ihre Argumentationen</p> <p>Plenum</p>	<p>L organisiert die Präsentation der Argumentationen</p> <p><i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „Warum möchten Sie bei uns arbeiten?“ / Sequenz 4: Übung 3</i></p>	Video-Konferenz
5	10 min	Input	<p>Studierende lesen den Text zum Thema „Wahl des Arbeitsplatzes“ und markieren sprachliche Mittel für Begründung und für logische Folgerung</p> <p>EA</p>	<p>L organisiert die Arbeit am Text mit dem Ziel, sprachliche Mittel für Begründung und für logische Folgerung zu identifizieren. Über die Ergebnisse wird ausgetauscht, es werden sprachliche Mittel für Begründung und für logische Folgerung identifiziert.</p> <p><i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 1: Übung 1</i></p>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm und DUO-Plattform

gefördert durch:

6	15 min	Anwendung	Studierende arbeiten in EA an den Aufgaben auf DUO	L organisiert Arbeit an den Übungen auf DUO <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 1: Übungen 2,3,4</i>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm und DUO-Plattform
7	10 min	Anwendung	Studierende lesen ihre Texte aus der Übung 2 vor. Plenum	Es werden einige Texte aus der Übung 2 von Studierenden vorgelesen und kommentiert <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 1: Übung 2</i>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm und DUO-Plattform
8	5 min	Abschluss, Zusammenfassung und Reflexion	Studierende reflektieren über die im Unterricht erreichten Ziele. Es werden Fragen gestellt und beantwortet. Plenum	Es wird über die im Unterricht erreichten Ziele gesprochen und auf die Fragen der Studierenden eingegangen.	Video-Konferenz

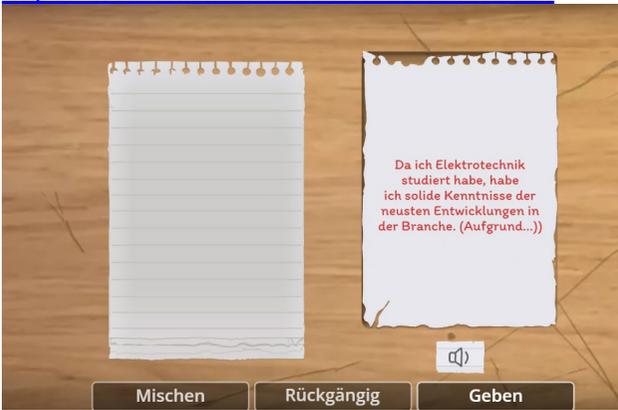
Asynchrones Lernen individuell nach dem Treffen 3

Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 2: Übung 1,2,3,4,5
 Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 3: Übung 1,2,3,4,5
 Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 5: Virtuelles Gruppentreffen (eine Stellenanzeige finden, die zu den eigenen Kompetenzen passt, und argumentieren)

gefördert durch:



Treffen 4 zum Thema „Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch“ (2 UE)

#	Zeit in min	Phase	Aktivität Lernende inkl. Angabe der Sozialform	Input / Material (Zusatzmaterial oder Aufgabenpfad zu DUO + ggf. Verweis zum Kommentar zur vorgenommenen Anpassung der DUO-Aufgabe an konkreten Lernkontext unten)*	Arbeitsmittel (z. B. PC, Beamer, Wörterbücher...)
1	8 min	Warm up und Wiederholung der Inhalte aus der Selbstlernphase	Studierende formulieren Sätze im Chat Plenum	L erstellt die wordwall-Übung, um Grammatik aus dem letzten Unterricht und der Selbstlernphase zu wiederholen: https://wordwall.net/de/resource/72334520 	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, Chat
				Studierende formulieren Sätze und schreiben die im Chat	
	15 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase	Studierende formulieren argumentative Sätze und schreiben die im Padlet EA und Plenum	L lässt die Inhalte aus der Selbstlernphase aktiv verwenden, indem er / sie Studierende argumentative Sätze formulieren lässt, warum die eigenen Qualifikationen zu den Anforderungen der Ausschreibung passen. Die Argumente werden im Padlet geschrieben und kommentiert	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, Padlet

gefördert durch:

				 <p>https://padlet.com/ukashan2005/erfahrungen-auf-die-stellenanzeige-beziehen-qm1kytvhpm96ouga</p> <p><i>Angelehnt an die Übung: Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 2: Übungen 4 und 5</i></p>	
8 min	Anwendung der Inhalte aus der Selbstlernphase	Studierende analysieren Fehler im Lebenslauf	Plenum	Es wird auf die Inhalte aus den Übungen der Sequenz 3 eingegangen, Probleme mit dem Inhalt und dem Layout im Lebenslauf (<i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 3: Übung 3</i>) werden besprochen. Vorschläge aus der Musterlösung werden kommentiert.	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, DUO-Plattform
15 min	Input und Anwendung	Studierende erledigen Übungen	Pleunum	Der überarbeitete Lebenslauf wird durchgelesen, dann werden Übungen 1 und 2 gemacht (im Plenum). Anschließend werden die Strategien und Formulierungen der Bewerberin analysiert	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, DUO-Plattform
15 min	Anwendung	Studierende stellen eine Stellenanzeige vor		Studierende stellen den anderen eine für Sie relevante Stellenanzeige vor (aus der Hausaufgabe) und argumentieren, warum die Stelle gut zu ihnen und Ihren Kompetenzen passt. Die anderen geben Feedback.	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm

gefördert durch:

			Plenum	<i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Im Vorstellungsgespräch überzeugend argumentieren / Sequenz 5: Virtuelles Gruppentreffen</i>	
15 min	Anwendung	Studierende erledigen in PA Übungen	PA	L schickt Studierende (je 2) in die BORs mit der Aufgabe, Übungen 1 und 2 zu machen. <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Feedback einholen / Sequenz 1: Übungen 1,2</i>	Video-Konferenz, BORs
10 min	Anwendung	Studierende nennen die ihrer Meinung nach wichtigsten Informationen	PL	Übung 3 wird im Plenum gemacht, die wichtigsten Informationen für Valentin werden genannt, markiert und in die Tabelle eingetragen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 5px 0;"> <p>Arbeiten in der Wolfsburger Stadtverwaltung</p> <p>Wolfsburg ist eine dynamische, weltoffene und lebenswerte Stadt – ein attraktiver Standort für Wirtschaft, Leben und Freizeit. Als Arbeitgeberin bietet die Stadt Wolfsburg ihren Mitarbeitenden einen zukunftssicheren Arbeitsplatz. Sie haben die Chance, die Stadt durch Ihre Talente und Fähigkeiten aktiv mitzugestalten.</p> <p>Für den Geschäftsbereich Bauen und Planen suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine*in:</p> <p style="text-align: center;">Stadtplaner*in (m/w/d) unbefristet Voll- oder Teilzeit E 11 TV</p> <p>Ihre Tätigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung von Sanierungs- und Neubauprojekten sowie Genehmigungsverfahren nach Erhaltungssatzung §§ 172/173 BauGB • Beratung von Baumaßnahmen an ortsbildprägenden Gebäuden • Organisation und konzeptionelle Weiterentwicklung des „Ortsteilwettbewerbs“ Wolfsburg“ • projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit <p>Sie bringen mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Studium (mindestens Bachelor) der Fachrichtungen Architektur oder Stadtplanung • Kommunikationskompetenz und Sicherheit im Umgang mit Planer*innen und Bauherr*innen • gute Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit EDV-Programmen • Kooperationsbereitschaft und Teamorientierung • Kreativität und Offenheit für komplexe Fragestellungen, strukturierte Arbeitsweise, gestalterische Fähigkeiten • Führerschein der Klasse B wäre wünschenswert • Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen) <p>Ihre Vorteile bei uns:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eigenverantwortliches Arbeiten in einem wertschätzenden Umfeld • flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit zum anteiligen Home-Office • umfangreiches Qualifizierungsangebot sowie Aufstiegs- und Förderprogramme • betriebliche Altersvorsorge <p>Haben Sie Lust bekommen, die Stadt Wolfsburg bei der Stadtplanung zu unterstützen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 30.09.2024 mit Ihren vollständigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse als zusammengefasste Pdf-Datei) per E-Mail: bewerbung@wbp.de. Sie haben noch Fragen? Dann kontaktieren Sie uns gerne: sekretariat@wbp.de.</p> </div> <i>Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Feedback einholen / Sequenz 1: Übung 3</i>	Video-Konferenz, geteilter Bildschirm, DUO-Plattform
8	4 min	Abschluss, Zusammenfassung und Reflexion	Studierende reflektieren über die im Unterricht erreichten Ziele.	Es wird über die im Unterricht erreichten Ziele gesprochen und auf die Fragen der Studierenden eingegangen.	Video-Konferenz

gefördert durch:

			Es werden Fragen gestellt und beantwortet. Plenum		
--	--	--	--	--	--

Asynchrones Lernen individuell nach dem Treffen 4

- Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Feedback einholen / Sequenz 1: Übungen 5 und 6
- Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / „...und darum passe ich gut in Ihr Unternehmen!“ / Sequenz 2: Einsendaufgabe
- Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Gute Argumente kann man immer gebrauchen / Sequenz 1: Übung 1
- Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch / Aufgaben / Gute Argumente kann man immer gebrauchen / Sequenz 2: Übungen 1,2,3



Dieser Text steht unter CC BY-SA 4.0 - Lizenz. Der Name der Urheberin soll bei einer Weiterverwendung wie folgt genannt werden:
Dr. Yuliya Kazhan, BTU Cottbus-Senftenberg für Profis D.

gefördert durch:



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre